

Antrag

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster**
Fehler! Unbekanntes Schalterargument.

08.03.2005

Münzstr. 15
48143 Münster
Telefon: 0251/ 45 314
Fax: 0251/ 511 750
mail: spdfrak@muenster.de
Internet: www.spd-muenster.de

Ein Schülerticket für Münster: Freiwillig, gerecht, allgemein

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der Stadtwerke Münster GmbH sobald wie möglich die Einführung eines Schülertickets für Münster vorzubereiten.

Dieses neue Angebot soll

- für alle Schülerinnen und Schüler in Münster gelten – gleichgültig, zu welcher Schule sie gehen: Von der Grundschule bis zum Berufskolleg soll dasselbe Angebot Münsters Schülerinnen und Schüler mobil machen.
- für alle Schülerinnen und Schüler als Netzkarte innerhalb des Stadtgebietes gelten – rund um die Uhr: Eine Trennung zwischen Freizeitbereich und Schulweg wird nicht mehr durchgeführt.
- für alle Schülerinnen und Schüler in Münster komplett freiwillig sein: Diejenigen, die derzeit von der Schülerfahrtkostenerstattung profitieren, erhalten für ihren freiwilligen Beitrag zusätzlich ein Ticket vergleichbar der bisherigen FunCard, alle anderen erhalten das Angebot, eine günstige Netzkarte zu erwerben und so ebenfalls ihren Schulweg mit dem öffentlichen Personennahverkehr zurücklegen zu können.
- aus drei verschiedenen Quellen finanziert werden. Die bisherige Schülerfahrtkostenerstattung wird in die Finanzierung des neuen Angebotes eingebracht, ebenso sämtliche bisherigen von der Stadt freiwillig aufgebrachten Leistungen in Zusammenhang mit der Schülerfahrtkostenerstattung und ein festzusetzender von den Nutzerinnen und Nutzern zu zahlender Preis für das neue Schülerticket.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung der Stadtwerke innerhalb der VGM zu prüfen, inwieweit eine Einführung auch innerhalb des Tarifverbundes möglich ist.

Begründung:

Mit dem Schülerticket werden die bestehenden Ungerechtigkeiten im Bereich der Schülerfahrtkostenerstattung durch ein einfaches, unbürokratisches und gerechtes Ticket, das für alle Schülerinnen und Schülern gleichermaßen verfügbar ist, beseitigt. Sie werden durch ein attraktives Modell ersetzt, mit dem Schülerinnen und Schüler schon frühzeitig an den attraktiven ÖPNV in Münster herangeführt werden. Außerdem erhalten die Schülerinnen und Schüler endlich ein dem Semesterticket vergleichbares Ticket für den Busverkehr.

Michael Jung
Wolfgang Heuer
Alexander Bercht
Anika Bergner
Beanka Ganser
Philipp Gabriel
Anne Hakenes

Marianne Hopmann
Ralf Hubert
Marianne Koch
Gaby Kubig-Steltig
Kurt Pölling
Karsten Rahn

Udo Reiter
Moritz von Schmeling
Anne Schulze Wintzler
Joachim Tonn
Beate Vilhjalmsen
Holger Wigger